

Meisterschaftsspiel Jun. A SC Aegerten Brügg – SV Kaufdorf 1 : 6 (0:1)

Um es gleich vorweg zu nehmen, das war ein sehr starker Gegner, der heute dem SCAB gegenüberstand! Läuferisch und kämpferisch die beste Mannschaft seit Saisonbeginn und nicht überraschend an 1. Stelle ohne Punkteverlust. Der SCAB? Nun, eine volle Stunde konnten die Aegerter entgegenhalten, allerdings mit dem Manko, seit der 1. (!) Minute 0:1 im Rückstand zu sein. Ein absolut unnötiges Tor, das mit mehr Konzentration zu vermeiden gewesen wäre. Ein weiterer negativer Aspekt war die frühzeitige Verletzung von Baltisberger nach einem Zweikampf (38. Min.). Da fehlte doch ein wichtiges Glied im Team heute. Dennoch, bis zur 60. Min. konnte Aegerten der Dominanz des Gegners gut entgegen wirken und hätte mit etwas mehr Kaltblütigkeit und Glück vor dem gegnerischem Tor auch in Führung liegen können. Doch in der 62. Minute begann der fatale Moment für die Jungs vom Neufeld. Kaufdorf konnte von einem Schnitzer in der Defensive profitieren und ging 0:2 in Führung, um gleich drei Minuten später gar das 0:3 (65' Min.) hinnehmen zu müssen. In der 73. Min. gelang Indrit im Duell mit dem Torwart des Gegners das längst verdiente 1:3. Auch diverse Blessuren der weiteren Leistungsträger S. Wey, Maurer und Venetz kamen innerhalb dieser Zeit wieder zum Vorschein und sie mussten ausgewechselt werden. So fiel nun das Gefüge der Aegerter auseinander, was der Gegner innerhalb der letzten neun Minuten (81./ 87. 90. Min.) mit drei Toren zum zu hohen 1:6 ausnutzen konnte. Die eingesetzten/ingewechselten Spieler aus dem Jun. B Team wussten sich trotzdem gut zu halten, hatten diese doch auch schon Samstag ein Spiel.

Fazit: Einmal mehr hat sich beim SCAB gezeigt, dass ein Team, zusammen gestellt aus drei verschiedenen Kader ein tolles Spiel hinlegen kann, oder wie heute die Kraft und Moral verlieren kann. Dennoch ist der heutigen Mannschaft keine allzu grosse Vorwürfe zu machen. Einzig der Wille zum weite Wege, auch wenn manchmal erfolglos, nicht ganz dem Können der Jungs entsprach.

Team: Ruchti; Martinez, Maurer, Meyer, Keller (46.Popovic) ; Indrit, Baltisberger (38. Min. Stampfli), S. Wey, M. Wey (46. Milic); Vadivelu, Venetz (61. Supiramaniam)

Nächstes Heimspiel: Dienstag, 14. Mai, 20.00 **Gegner** FC Konolfingen